



Spezifikation Druckdaten (Stand: 01.01.2010)

- gilt nur für das ausgewählte Produkt -

Dateiformate:

- Mögliche Dateiformate, die für unseren Druck geeignet sind: .JPG, .TIFF oder .PDF-Dateien. Dateien (aus Office-Programmen, auch Open Office), die in Word oder Powerpoint bzw. mit Hilfe des Programms „AFPL Ghostscript“ in pdf-Daten generiert wurden, sind für den Druck nicht geeignet.
- Beachten Sie, dass Ihre Druckdaten PC-kompatibel sind. Mac-Daten müssen unbedingt „windows-kompatibel“ geliefert werden und zusätzlich als .sit-Datei verpackt werden.
- Deaktivieren Sie die „Überdruckenfunktion“ bzw. setzen Sie diese auf „false“, da ein einwandfreier Druck sonst nicht gewährleistet werden kann.
- Legen Sie graue und schwarze Flächen bzw. Designelemente immer in K-Werten an (z. B. Cyan 0%, Magenta 0%, Yellow 0%, K 100% oder Grauwert z. B. 70%), damit sich ein sauberes Druckbild ergibt.

Bitte beachten Sie für die Druckunterlagenerstellung folgende Informationen bzgl. einzelner Dateiformate:

- **Tiff-Dateien:**
Alle vorhandenen Ebenen müssen auf eine Hintergrundebene reduziert werden. Alle angelegten Beschneidungspfade so wie zusätzlich (und zu CMYK ergänzend) verwendete „Alphakanäle“ und Ebenenmasken müssen gelöscht werden.
- **JPG-Dateien:**
Bei diesem Dateiformat ist zu beachten, dass bei der Abspeicherung im JPG-Optionsfenster zusätzlich zu den „maximalen Qualitätseinstellungen“ Baseline Standard aktiviert sein muss.
- **JPG 2000-Dateien:**
Alle angelegten Beschneidungspfade so wie zusätzlich (zu CMYK ergänzend) angelegte „Alphakanäle“ und Ebenenmasken müssen gelöscht werden.
- **PDF-Dateien (nach PDF/X-3-Standard):**
 - Eine PDF-Datei muss kompatibel zum ISO PDF/X-3:2002-Standard sein.
 - Speichern Sie das PDF immer als PDF-Version 1.3 und kompatibel zu Acrobat 4.0 ab. Alle Bilder und Farbprofile müssen eingebettet werden.
 - Nur „druckbare“ Elemente sind erlaubt, d. h. keine Kommentare, Formularfelder, Schaltflächen oder Videos.
 - PDF-Dateien, die OPI-Verknüpfungen enthalten, können nicht gedruckt werden.
 - Erlaubte Farbräume sind CMYK und Graustufen. Die ICC-basierten Farbräume CalRGB, CalGray und Lab dürfen nur in Verbindung mit einem ICC-Profil verwendet werden.
 - Vermeiden Sie sog. N-Channel (Farbseparationen).
 - Transferfunktionen (Gradationskurven) sind nicht erlaubt.
 - Keine Photoshop-PDFs liefern. Erzeugen Sie aus Photoshop immer eine JPG- oder TIF-Datei (nach den Angaben für JPG & TIF).
 - Die Daten in Ihrer erstellten PDF-Datei müssen zentriert angelegt sein, da es sonst zu einem Versatz des Dokumentenstandes kommen kann.
 - Erstellen Sie bei einem beidseitig bedruckten Produkt (Flyer, Faltblätter, etc.) zwei Einzelseiten, jeweils eine für Vorder- und Rückseite. Die Seiten für Magazine mit Rückendrahtheftung entsprechend der angegebenen Skizzen als Doppelseiten anlegen und entsprechend durchnummeriert anliefern.

Datenformat & Beschnitt:

- Ihre Daten müssen in dem von uns vorgegebenen Datenformat angelegt und geliefert werden. Dieses beinhaltet bereits 1mm Beschnitt (Endformat + 1mm Beschnitt „oben, unten, links und rechts“ = Datenformat). Legen Sie keine Beschnittzugabe zusätzlich zu dem von uns vorgegebenen Datenformat an.
- Schriften und wichtige Informationen, Designelemente oder Bilder, die nicht angeschnitten werden sollen, müssen mind. 3mm vom Rand des Endformates platziert werden.
Ausnahmen:



- Bei Magazinen bis 40 Seiten, Plakaten und allen Produkten, die im Digitaldruck produziert werden, mind. 5mm.
- Bei Magazinen mit Rückendrahtheftung ab 44 Seiten mind. 8mm
- Bei allen Kalendern, Speise- und Getränkekarten sowie Magazinen mit Spiralbindung: Schriften 15mm vom Endformatrand weg anlegen, an dem die Spirale sitzt.
- Erstellen Sie bei einem beidseitig bedruckten Produkt (Flyer, Faltblätter, etc.) zwei Einzelseiten, jeweils eine für Vorder- und Rückseite. Die Seiten für Magazine mit Rückendrahtheftung entsprechend der angegebenen Skizzen als Doppelseiten anlegen und entsprechend durchnummeriert anliefern.
Z. B. Produkt DIN A5, 8 Seiten:
Geliefert werden müssen 4 DIN A4-Dateien, d. h. die Daten müssen immer als einzelne Doppelseiten angelegt werden:
 - Heft Seite 8 (links) + Heft-Seite 1 (rechts); z. B. Seite_08_01.pdf
 - Heft Seite 2 (links) + Heft-Seite 7 (rechts); z. B. Seite_02_07.pdf
 - Heft Seite 6 (links) + Heft-Seite 3 (rechts); z. B. Seite_06_03.pdf
 - Heft Seite 4 (links) + Heft-Seite 5 (rechts); z. B. Seite_04_05.pdf
 Endformat: 21,0 cm x 29,7 cm
 Datenformat: 21,2 cm x 29,9 cm
 Wenn Sie zu den Magazinen mit Rückendrahtheftung druckfähige Einzelseiten liefern, ordnen wir Ihnen diese gerne gegen einen Aufpreis als entsprechende Doppelseiten für die Druckproduktion an.
- Verzichten Sie auf das Anlegen von Pass- und Falzmarken, außen liegenden Farbfeldern und legen Sie keine weißen oder farbigen Ränder bzw. Outlines an.
- Wenn Sie Rahmen oder Outlines um Ihr Motiv anlegen möchten, müssen diese eine Mindeststärke von 4mm vom Rand des Datenformats ab aufweisen.
- Produktionstechnisch kann eine Schneide- bzw. Falztoleranz von bis zu 1mm entstehen.

Auflösung:

Ihre Druckdaten müssen eine Mindestauflösung von 300 dpi bis max. 356 dpi aufweisen. Bei Plakaten ist 254 dpi ausreichend, da sonst Qualitätsverluste beim Druck entstehen. Eingebundene Grafiken wie z. B. Logos oder Bildmaterial müssen ebenso hochauflösend sein, wenn vermieden werden soll, dass diese pixelig oder unscharf werden. Daten mit zu niedriger Auflösung dürfen nicht interpoliert oder „hochgerechnet“ werden. Ihre Datei muss von vorne herein mit der richtigen Auflösung angelegt sein.

Schriften & Zeichensätze:

- Alle Schriften müssen vor Erstellung einer geschlossenen Datei in Pfade (bzw. Kurven) umgewandelt werden. Bitte achten Sie zusätzlich darauf, auch die Leerzeichen in Kurven umzuwandeln. Bloßes Einbetten ist nicht ausreichend, da erfahrungsgemäß mit Problemen (beim Belichten) zu rechnen ist, z. B. bei TrueType-Fonts, Multiple Master Fonts, Composite Fonts, etc.
- Schwarzen Text in 100% Schwarz anlegen, da ein gemischtes Schwarz ein unsauberes Schriftbild erzeugt.
- Verwenden Sie eine positive Linienstärke von 0,08 mm (= schwarze Linie/Schrift auf heller/weißer Fläche) und eine negative von 0,17 mm (= weiße/helle Linien/Schrift auf dunkler/schwarzer Fläche). Achten Sie insbesondere beim Verkleinern von Grafiken darauf, dass die Linienstärken nicht zu gering werden.

Farbmodus:

- Daten immer im Farbmodus CMYK anlegen, niemals in RGB oder LAB. Von unserem Farbprofil abweichende Druckdaten werden automatisch in das verwendete Profil „ISO Coated v2 300% (ECI)“ CMYK umgerechnet. Hierdurch können erhebliche Farbabweichungen entstehen!
- Legen Sie bei allen 4-farbigen Produkten keine Schmuck- und Sonderfarben sowie keine „alternativen Farbräume in CMYK“ an, da dieses zwangsläufig zu Fehlinterpretationen in der Farbgebung führt. Verwenden Sie bitte ausschließlich Prozessfarben in Ihrem Dokument. Sofern Sie Sonderfarben in Ihrer Satzdatei verwenden, ersetzen Sie diese immer durch den entsprechenden CMYK-Wert, außer Sie haben ein Produkt mit Sonderfarben (z. B. Briefpapier 2/0 und 2/1) bestellt. Hier können Sie für die Vorderseite einen HKS-Ton und „K“ = schwarz anlegen.



- Für das Farbprofil verwenden Sie bitte immer die Einstellungen „ISO Coated v2 300% (ECI)“ für gestrichenes (coated) Papier.
- Beachten Sie, dass die Farbwiedergaben nicht kalibrierter Ausgabegeräte (z. B. Monitor, Drucker) deutlich vom Druckergebnis abweichen. Ausdrucke auf Tintenstrahldruckern sind verständlicherweise NICHT farbverbindlich.

Farbdeckung & Farbsättigung:

Die Farbsättigung, d. h. der maximale Gesamtfarbauftrag (Farbannahme) aus CMYK sollte 310 % nicht übersteigen. Bei allen OverNight- und Expressaufträgen liegt das Farbsättigungslimit aufgrund der kurzen Trocknungszeiten des Offsetbogens bei 260%.

Laufrichtung des Papiers:

Aus Gründen des Arbeitsablaufes und der Produktion kann bei der Platzierung leider nicht auf die Laufrichtung des Papiers geachtet werden. Ein unter Umständen leichtes Aufbrechen beim Falzen ist daher nicht immer auszuschließen.

Daten-Check:

1. Basis-Check

Kleine Fehler Ihrer Druckdaten werden automatisch und für Sie kostenfrei bei unserem Basis-Check behoben.

Hierzu gehören:

- Druckdaten, die nicht unseren Farbvorgaben entsprechen, werden in unseren Standard (ISO Coated v2 300% (ECI)) konvertiert.
- Formatanpassung (z. B. Hinzufügen bzw. Korrigieren von Beschnitt und proportionales Anpassen des Datenformates, sofern es von den gestalterischen Aspekten möglich ist)
- Farbprofil
- Konvertieren von Schmuckfarben bzw. alternativen Farbräumen in reine Prozessfarben CMYK
- Entfernen von Beschnittmarken

Aufgrund einer fast vollständigen Automatisierung dieses Prozesses werden Sie hier nicht gesondert benachrichtigt.

2. Profi-Check

Wenn Sie sicher gehen möchten, dass Ihre Druckdaten mit unserem Standard übereinstimmen, bieten wir Ihnen als zusätzlichen Service die Möglichkeit einer kostengünstigen professionellen Überprüfung Ihrer Druckdaten mit unserem Profi-Check an. Ihre Druckdaten werden unverzüglich auf mögliche Fehler nach unten angegebenen Kriterien gecheckt. Sollten Ihre Daten fehlerhaft sein, erhalten Sie eine sofortige Fehlerbeschreibung per Email mit der Aufforderung, korrigierte Daten zu senden. Wenn Sie trotz der aufgetretenen Mängel eine Druckfreigabe wünschen, bitten wir Sie, uns eine Email zu senden. Geben Sie im Betreff Ihre Auftragsnummer und den Hinweis auf Druckfreigabe an. In diesem Fall übernehmen wir keine Haftung für das Druckergebnis. Wichtiger Hinweis: Bei Aufträgen mit fehlerhaften Daten kann sich der Liefertermin verzögern. Die bei den Produkten angegebenen Lieferzeiten gelten erst ab Eingang der korrekten Druckdaten bzw. einer schriftlichen Druckfreigabe.

Bei Daten-Check „ok“ erhalten Sie eine E-Mail: „Auftrag geht in Druck“.

Die Kosten des Daten-Checks fallen auch bei mehrmaliger Prüfung des gleichen Auftrages nur einmal an. Die Preise für den Daten-Check sind vom Produkt abhängig, gerne teilen wir Ihnen diese auf Anfrage mit.

Inhalt des Profi-Checks:

Der Profi-Check umfasst den (vorher genannten) Basis-Check und eine zusätzliche professionelle Überprüfung Ihrer Druckdaten nach folgenden Kriterien:

- Überprüfung der Auflösung (dpi, ppi, ppcm)
- Überprüfung von PDF-Daten:
 - „PDF/X-3:2002 Standard“, kompatibel zu Acrobat 4.0 und PDF-Version 1.3
 - ob alle Schriften in Pfade/Kurven gewandelt wurden
 - auf vorhandene und fehlerbehaftete OPI Verknüpfungen
 - auf korrekt eingebettete Bilder



- Beschnittprüfung allgemein:
 - Einhaltung des Daten- bzw. Endformates
 - Platzierung Ihrer Schriften und Designelemente auf einen möglichen Anschnitt
- Magazine:
 - wurde die richtige Seitenanordnung vorgenommen
 - Beschnittprüfung
 - wurden alle Schriften in Pfade/Kurven konvertiert

Was beinhaltet der Datencheck nicht:

- Lektorarbeiten, wie z.B. Überprüfung auf Rechtschreibung und Satzfehler
- Farbwiedergabe
- Überprüfung der Überdrucken-Funktion
- Position von Falzkanten sowie Perforationslinien
- Layoutarbeiten
- Ausschießen (wird gegen separate Berechnung angeboten)
- Umwandeln vorhandener Texte in Pfade
- Position und Stand der Datei im PDF

Digitalproof:

Durch einen Digitalproof kann überprüft werden, ob alle Elemente der Druckvorlage wie gewünscht vorhanden sind. Der Probedruck, der auf einer hochwertigen Digitaldruckmaschine gedruckt wird, ist zudem eine farbnahere Simulation des späteren Offset- oder Digitaldrucks. Wird das Endprodukt im Offsetdruckverfahren hergestellt, ist zu beachten, dass aufgrund der unterschiedlichen Drucktechnik von Digital- zu Offset sowie des Sammeldruckverfahrens trotz sorgfältiger und regelmäßiger Kalibrierung der Druckmaschinen farbliche Schwankungen entstehen können, d.h. das Endprodukt nicht zu 100% in der Farbe mit dem Digitalproof übereinstimmen kann.

Den Digitalproof erhalten Sie bis zu einem Format DIN A3. Alle Formate, die größer als DIN A3 sind, werden auf dieses Format proportional verkleinert. Der Druck erfolgt auf einer Digitaldruckmaschine und auf dem Standardpapier 135g glänzend.

Alternativ kann ein Probedruck auch zusammen mit einem Druckprodukt bestellt werden. Ausnahmen: Bei Magazinen, Aufklebern, folienkaschierten Produkten (Speise- und Getränkekarten mit Spiralbindung, Postkarten, etc.) ist diese Zusatzleistung leider nicht möglich

Datenanlieferung:

Legen Sie die Zeit der Datenübermittlung und die Bezeichnung Ihrer Druckdateien bei der Auftragserteilung fest. Übermitteln Sie Ihre Dateien nur einmal und benennen Sie Vorder- und Rückseite wie in der Bestellung angegeben. Mehrmaliges Senden kann zu Verwechslungen führen.

Sie haben die Möglichkeit Ihre Daten per Email oder Post zu senden:

- **E-Mail:**
Senden Sie Ihre Daten an Daten@Druckagentur-Lingen.de. Keine Dateien über 20 MB schicken. Daten nur mit eindeutiger Zuordnung zum Auftrag (Auftragsnummer im Betreff der Datenmail) senden.
- **Datenlink/Download**
Sie können uns auch die Daten zum Download auf ihren Webserver stellen. Dies empfiehlt sich besonders bei großen Dateien. In diesem Fall schicken Sie uns bitte auch eine Email an Daten@Druckagentur-Lingen.de mit der Auftragsnummer im Betreff und dem Datenlink, über den wir die Daten downloaden können. Bitte stellen Sie uns ausschließlich gepackte Dateien wie .sit, .zip oder .rar zum Download bereit. Senden Sie uns keine Links über Filesharing-Anbieter wie Rapidshare.

Beachten Sie:

Über unsere Email-Adresse Daten@Druckagentur-Lingen.de werden ausschließlich Druckdaten entgegen genommen. Auftragsrelevante Hinweise können hier leider nicht berücksichtigt werden. Sie erhalten eine Bestätigung über den Eingang Ihrer Druckdaten.



➤ **Post:**

Daten auf CD/DVD mit eindeutiger Zuordnung zum Auftrag (Auftragsnummer auf dem Datenträger) an folgende Adresse senden:

Harmeling – Mediadesign

Druckagentur-Lingen.de

Große Straße 8

49808 Lingen

Bitte beachten Sie:

Bei verzögerter Datenanlieferung oder bei Aufträgen mit fehlerhaften Daten kann sich der Liefertermin verschieben. Die bei den Produkten angegebenen Lieferzeiten gelten erst nach Eingang der korrekten Druckdaten bzw. einer schriftlichen Druckfreigabe.

Übermitteln Sie mit Ihren Druckdaten keine Ansichtsdaten in niedriger Auflösung. Sollten diese fälschlicherweise gedruckt werden, so können wir hierfür keine Haftung übernehmen.

Sollten Ihre Daten fehlerhaft sein, werden Sie von uns per Email darüber informiert, wenn Sie einen Profi-Datencheck in Auftrag gegeben haben. Wenn Sie trotz der aufgetretenen Mängel eine Druckfreigabe wünschen, bitten wir Sie, eine Email an Daten@Druckagentur-Lingen.de zu senden. Geben Sie im Betreff Ihre Auftragsnummer und den Hinweis auf Druckfreigabe an. Bitte beachten Sie, dass wir nach Erteilung einer Druckfreigabe keine Haftung für das Druckergebnis übernehmen. Sollten die Druckdaten fehlerhaft sein und Sie haben keinen Profi-Datencheck angegeben, ist eine Reklamation dazu ausgeschlossen.